



mitteilungen

mit amtlichen Publikationen

NR. 16 | 03. SEPTEMBER 2015

SPITEX AU-HEERBRUGG

Fünf Mitarbeiterinnen der Spitex Au-Heerbrugg sorgen dafür, dass hilfs- und pflegebedürftige Menschen daheim in ihren vertrauten vier Wänden bleiben können. Die Spitex legt Wert auf fachlich qualifiziertes, sozial und persönlich kompetentes und motiviertes Personal. Diese Anforderungen tragen entscheidend dazu bei, qualitativ gute und nachweisbar wirksame Leistungen zu erbringen.

Die Bezeichnung «Spitex» wurde erst vor gut fünfzig Jahren geprägt. Sie setzt sich aus den Anfangsbuchstaben der beiden Wörter Spital und extern zusammen und meint jene Hilfe und Pflege, die zu Hause an kranken, betagten und behinderten Menschen bzw. an Familien, Gruppen oder Einzelpersonen erbracht werden.

Ambulante Pflege

Den Schwerpunkt der Spitex-Leistungen bilden seit jeher die ambulante Pflege von kranken, behinderten und rekonvaleszenten Menschen. Den Grossteil der Kundinnen und Kunden der Spitex Au-Heerbrugg stellen hauptsächlich ältere Personen, doch pflegt und betreut werden auch jüngere Menschen – einfach alle, die Hilfe und Beratung bei körperlichen oder psychischen Krankheiten, bei Behinderungen oder Einschränkungen nach einem Unfall benötigen. Wichtig ist zudem zu wissen, dass die Spitex auch Schwerkranke und Sterbende betreut. So unterschiedlich die Bedürfnisse der pflegebedürftigen Menschen sind, so zahlreich sind auch die Leistungen. Die Mitarbeiterinnen der Spitex betreuen Leute in verschiedenster Hinsicht, angefangen von der Körperpflege über die Bettung bis zur Verabreichung von Medikamenten. Sie übernehmen die Wund- und Stomaversorgung, geben Injektionen und orientieren Klientinnen und Klienten in Gesundheitsfragen. Abgerundet wird das Angebot mit hauswirtschaftlichen Dienstleistungen.

Wer kann Spitex-Leistungen beanspruchen?

Alle Menschen, ob jung oder alt, die Hilfe, Pflege oder Betreuung benötigen. Wichtig ist jedoch, dass die Leistungen vom Hausarzt verordnet worden sind. In diesem Fall klärt die Spitex mit der betreffenden Person oder deren Angehörigen den Umfang der Pflege und Betreuung ab. Die Grundpflege, Behandlung, Beratung und Bedarfsabklärung gehen grösstenteils zu Lasten der Krankenversicherung. Die Kosten für hauswirtschaftliche



Teamleiterin Brigitte Grässl und ihre Stellvertreterin Sandra Kleinstück (vorne, von links), mit den Mitarbeiterinnen Emmi Sonderegger, Judith Eugster und Silvia Bähler (hinten, von links) bilden das Team der Spitex Au-Heerbrugg.

Dienstleistungen tragen die Spitex-Kunden selber. Am besten setzen sich Betroffene mit der Spitex in Verbindung, damit die verschiedenen Fragen geklärt und aufgezeigt werden können, wer welche Kosten genau übernimmt.

Die Spitex ist telefonisch zu folgenden Zeiten unter der Telefonnummer 071 744 22 36 erreichbar: Montag bis Samstag, 07.00 bis 12.00 Uhr und 14.00 bis 18.00 Uhr, am Sonntag von 07.00 bis 12.00 Uhr. Weitere Informationen und den Spitexflyer finden sich auf der Homepage der Gemeinde Au www.au.ch.

GEMEINDERAT

Arbeitsvergabe, Neugrütstrasse, Au

Der Gemeinderat hat die Sanierungsarbeiten für die Neugrütstrasse, Au, an die H. Dietsche AG Kriessern, vergeben.

Arbeitsvergaben, Hochwasserschutz Littenbach

Der Gemeinderat hat die Arbeiten für das gemeindeübergreifende Hochwasserschutzprojekt an der Kobelbrücke an die Dietsche AG, Kriessern, und die Implenia Schweiz AG, St. Margrethen, vergeben.

PERSONELLES

Hansjörg Eberle, Glückwunsch zum 10-jährigen Jubiläum

Am 1. September 2015 hat Hansjörg Eberle vom Werkhof der Gemeinde Au sein 10-jähriges Jubiläum gefeiert. Der Gemeinderat bedankt sich für seine langjährige Tätigkeit und wünscht Hansjörg Eberle noch weiterhin viel Freude bei der Arbeit.



ÖFFENTLICHE PLANAUFLAGE

Teilstrassenplan «Burgweg, Au»

Der Gemeinderat hat am 31. August 2015 gestützt auf Artikel 39 ff. des kantonalen Strassengesetzes (sGS 732.1) den Teilstrassenplan «Burgweg, Au» 1:500, Einteilung Gemeindeweg 2. Klasse inkl. Strassenprojekt, erlassen. Der Teilstrassenplan und das dazugehörige Strassenprojekt liegen auf der Bauverwaltung, Kirchweg 6, Au, vom 9. September bis 9. Oktober 2015 öffentlich auf. Schriftliche Einsprachen gegen den Teilstrassenplan sind während der Auflagefrist an den Gemeinderat, Kirchweg 6, Au, zu richten.

STROMTARIFE 2016

Der Gemeinderat hat die Stromtarife 2016 erlassen. Sowohl der Einheits-, Doppel-, Gewerbe- und Industrietarif werden im kommenden Jahr günstiger. Die detaillierten Tarifblätter finden Sie auf der Homepage der Politischen Gemeinde Au.

NÄCHSTE ALTPAPIERSAMMLUNG HEERBRUGG

Am Samstag, 12. September 2015, wird der Handballclub Rheintal von 8.00 bis ca. 16.00 Uhr die Papiersammlung in Heerbrugg durchführen. Papier und Karton sind am Sammeltag bis 8.00 Uhr am Strassenrand zu deponieren.

ALTMETALLSAMMLUNG

Am Freitag, 11. September 2015, ab 6.00 Uhr, findet in der ganzen Gemeinde die Altmetallsammlung statt. Im Abfallinfo des Zweckverbands Kehrlichtverwertung Rheintal oder auf www.au.ch finden Sie die nötigen Angaben, die bei der Bereitstellung zu beachten sind.

GERICHTLICHE VERBOTE

Verfügung des Kreisgerichts Rheintal

Das Kreisgericht Rheintal verfügte folgende gerichtliche Verbote:

«Parkieren verboten» (2.50) mit Zusatz «Privat / Unberechtigten ist das Abstellen von Fahrzeugen auf dem Grundstück Nr. 60, Bahnhofstrasse 18, Au, unter Androhung einer Busse bis zu CHF 500 verboten. Berechtig sind Inhaberinnen und Inhaber einer Bewilligung der SBB.»

«Parkieren mit Parkscheibe» (4.18) mit Zusatz «Privatparkplätze SBB / max. 30 Min. / Das Missachten der Parkzeitbeschränkung auf dem Grundstück Nr. 60, Bahnhofstrasse 18, Au, wird mit einer Busse bis zu CHF 500 geahndet.»

«Parkieren gegen Gebühr» (4.20) mit Zusatz «Zentrale Parkuhr oder SBB-Parkkarte» und zusätzlichem Textfeld auf Ticketautomat «Privatparkplätze SBB / Unberechtigten ist das Abstellen von Fahrzeugen auf dem Grundstück Nr. 60, P+Rail Parkplatz, Bahnhofstrasse 18, Au, unter Androhung einer Busse bis zu CHF 500 verboten. / Berechtig ist, wer die Gebühr gemäss Parkplatzbestimmungen entrichtet hat oder Inhaber/in einer SBB-Parkkarte ist.»

Wer die Verbote nicht anerkennen will, hat innert 30 Tagen seit deren Publikation und Anbringung auf dem Grundstück beim Kreisgericht Rheintal, Obergasse 27, 9450 Altstätten, Einsprache zu erheben. Die Einsprache bedarf keiner Begründung. Sie macht das Verbot bzw. die Verbote gegenüber der einsprechenden Person unwirksam.

PHOTOVOLTAIKANLAGE ERSTELLT

Werkhofgebäude

Die Elektrizitätsversorgung Au hat auf dem Werkhofgebäude eine Photovoltaikanlage erstellt. Die Politische Gemeinde Au als Energiestadt ist stolz darauf, dass sie nun selbst «sauberen» Strom produziert und etwas an die Energiewende beiträgt. Die Solaranlage umfasst 188 Quadratmeter und leistet 31 kWp. Mit der Jahresleistung von 30'000 kWh. Damit können acht Einfamilienhäuser mit Strom versorgt werden.



URNENABSTIMMUNG VOM 18. OKTOBER 2015

Am Sonntag, 18. Oktober 2015, und im Rahmen der gesetzlichen Bestimmungen an den Vortagen, finden statt:

Eidgenössische Volksabstimmung

über folgende Vorlage:

- Nationalratswahlen

Kantonale Volksabstimmung

über folgende Vorlage:

- Ständeratswahlen

Ein allfällig zweiter Wahlgang der Erneuerungswahl des Ständerates findet am Sonntag, 15. November 2015, statt.

Kommunale Volksabstimmung, Gemeinde Au

über folgende Vorlage:

- Ersatzwahl für die Geschäftsprüfungskommission

Ein allfällig zweiter Wahlgang der Ersatzwahl für die Geschäftsprüfungskommission der Politischen Gemeinde Au findet am Sonntag, 28. Februar 2016, statt.

Briefliche Abstimmung

Jede/r Stimmberechtigte kann die Stimme brieflich abgeben. Eine genaue Anleitung befindet sich auf dem Stimmausweis. Die Urnenöffnungszeiten sowie die Möglichkeit der vorzeitigen persönlichen Stimmgabe sind ebenfalls auf dem Stimmausweis ersichtlich.

E-RECHNUNGEN

Nutzen Sie bereits die nützliche Dienstleistung der E-Rechnung von unserer Finanzverwaltung. Mit der E-Rechnung empfangen, prüfen und bezahlen Sie Ihre Rechnungen der Gemeinde direkt in Ihrem E-Banking. Das ist nicht nur zeitsparend und bequem, sondern schont auch die Umwelt. E-Rechnungen können im E-Banking von über 90 Schweizer Banken und von PostFinance empfangen werden. Das Abtippen von Referenznummern, Rechnungsbeträgen und Gutschriftskonten entfällt. Sie gelangen mit wenigen Mausclicks von der Prüfung bis zur Bezahlung der E-Rechnung. Die E-Rechnung ist papierlos – Sie können Ihre E-Rechnungen aber auch als PDF auf Ihrem Computer speichern. Die E-Rechnungen werden geschützt übermittelt.

HANDÄNDERUNGEN AUGUST 2015

10. Veräussererin: Kümpel Gerda, Balgach
Datum Erwerb: 17. Mai 1994
Erwerber: A. Köppel Sandro, Heerbrugg
(ME zu je 1/2) B. Köppel Tanja, Heerbrugg
GS-Nr./Ortsbez.: Nr. 1006, Nefenstr. 18
Fläche/Gebäude: 619 m² Boden, EFH mit Einliegerwohnung
20. Veräusserer: Pircher Konrad, Heerbrugg
Datum Erwerb: 17. Juni 1999
Erwerberin: Inova AG, Widnau
GS-Nr./Ortsbez.: Nr. 1963, Kirchstr. 1
Fläche/Gebäude: 669 m² Boden, EFH und Gartenhaus
20. Veräusserer: Zoller Karl, Au
Datum Erwerb: 30. Mai 1989
Erwerber: A. Faleschini Alois, Au
(ME zu je 1/2) B. Zoller Susanne, Au
GS-Nr./Ortsbez.: Nr. 2656, Fähnernstr. 13
Fläche/Gebäude: 386 m² Boden, Wohnhaus mit Carport
24. Veräusserer: A. Löpfe Ivo, Au
(ME zu je 1/2) B. Löpfe Irene, Au
Datum Erwerb: 28. Mai 2002
Erwerberin: Tobias Schmid & Sohn AG, Berneck
GS-Nr./Ortsbez.: ab Nr. 1488 an Nr. 1495, Monstein
Fläche/Gebäude: 7'706 m² Rebland

25. Veräussererin: Düringer August, Erbegemeinschaft
Datum Erwerb: 25. August 2015
Erwerberin: Düringer Rita, Italien
GS-Nr./Ortsbez.: Nr. S5105, Hauptstr. 62
ME-Anteil/Quote: 49.3/1'000 ME an Nr. 1426, 2.5-Zi.-Wohn.
26. Veräusserer: A. Stoffel Reto, Zürich
(ME zu je 1/2) B. Stoffel Sibylla, Maur
Datum Erwerb: 13. Oktober 2006 / 31. Oktober 2013 /
21. November 2013
Erwerber: A. Frei Kurt, Heerbrugg
(ME zu je 1/2) B. Frei Jeanette, Heerbrugg
GS-Nr./Ortsbez.: Nr. S5940, Loostr. 17
ME-Anteil/Quote: 3/1'000 ME an Nr. 1905, Disponibelraum

EVANG. KIRCHGEMEINDE BERNECK-AU-HEERBRUGG

Erntedank-Gottesdienst

Am Sonntag, 6. September 2015, findet um 10.00 Uhr ein ökumenischer Erntedank-Gottesdienst für alle drei Gemeindeteile in der kath. Kirche Heerbrugg statt. Der Gottesdienst wird vom Kirchen- und Gospelchor musikalisch begleitet.

Rise-up-Gottesdienst

Am Sonntag, 13. September 2015, findet um 10.00 Uhr in Au ein Rise-up-Gottesdienst für alle drei Gemeindeteile statt.

Auftakt-Gottesdienst

Im Rahmen des Auftakt-Gottesdienstes vom Samstag, 14. November 2015, wird ein Projektchor Taizé-Lieder singen. Es wird an folgenden vier Abenden geprobt: 22. und 29. Oktober 2015, sowie 5. und 12. November 2015. Wer sich fürs Mitsingen interessiert, kann sich bei Andreas Korsch, E-Mail andikorsch@bluewin.ch anmelden.

KATH. KIRCHGEMEINDE AU

Kirchenfest - Hochfest Mariae Geburt

Am Sonntag, 13. September 2015 um 09.30 Uhr, feiern wir das Hochfest Mariae Geburt – unser Kirchenfest. Die festliche Eucharistiefeyer wird mitgestaltet vom Kirchenchor mit der Missa brevis in G von Wolfgang Amadeus Mozart in Begleitung des Orchesters. Anschliessend an den Gottesdienst sind alle herzlich zum Apéro eingeladen.

Eidg. Dank-, Buss- und Betttag und Erntedank

In der Eucharistie zum Eidg. Dank-, Buss- und Betttag am Samstag, 19. September 2015, feiern wir gleichzeitig auch das Erntedankfest. Der Familiengottesdienst beginnt um 17.00 Uhr in der Kirche. Besammlung der Kinder mit ihren mitgebrachten Sachen ist um 16.45 Uhr vor der Kirche. Anschliessend an den Gottesdienst ist die ganze Pfarrei zum Erntedankfest in die Mehrzweckhalle zum gemütlichen Beisammensein eingeladen. Der Pfarreirat ist für das leibliche Wohl besorgt. Wir hoffen, dass viele an diesem Erntedankfest dabei sind, um Gemeinschaft mit Jesus in der Eucharistie und Gemeinschaft beim Essen mit den Mitchristen zu erleben.

Erntedank – ökumenischer Gottesdienst mit dem Kirchen- und Gospelchor

Die Erde schenkt uns eine verschwenderische Fülle an Getreide, Früchten und Gemüse – wir haben allen Grund zu danken. Darum feiern wir am Sonntag, 6. September 2015, um 10.00 Uhr das Erntedankfest in einem ökumenischen Gottesdienst – musikalisch gestaltet vom Kirchen- und Gospelchor. Es sind alle herzlich zu diesem Gottesdienst eingeladen. Anschliessend findet auf dem Kirchplatz ein Umtrunk statt.

WIR GRATULIEREN

97 Jahre

12. September: Margaritha Zoller, Walzenhauserstrasse 15, Au

15. September: Klara Rohner, Walzenhauserstrasse 15, Au

96 Jahre

16. September: Hildegard Skolnik, Hirschenweg 6, Heerbrugg

95 Jahre

14. September: Margaretha Rohner, Hauptstrasse 44, Au

80 Jahre

4. September: Frieda Artho, Aechelistrasse 4, Heerbrugg

8. September: Maria-Luisa Schedler, Fasanenstrasse 1,
Heerbrugg

12. September: Verena Hutter, Weiherstrasse 6, Au

VEREINE UND ORGANISATIONEN

Heerbrugg: Musik Am Markt und grosser Herbstmarkt

Das Marktamt, der Musikverein und der Männerchor organisieren gemeinsam am Freitag, 18. September 2015, 19.00 Uhr, den Anlass «Musik Am Markt» in Heerbrugg. Anschliessend ist am Samstag, 19. September 2015, 09.00 bis 17.00 Uhr der grosse Herbstmarkt.

Heerbrugg: Chinderfiir

Neu heisst die Krabbelfeier Chinderfiir. Ansonsten bleibt alles beim Alten. Am Donnerstag, 3. September 2015, findet in der Katholischen Kirche Heerbrugg die ökumenische Chinderfiir statt. Wir treffen uns um 15.30 Uhr in der Kirche. Wir freuen uns auf viele Kinder zwischen 4 und 7 Jahren mit ihren älteren und jüngeren Geschwistern, begleitet von Mami, Papi, Grosi,... Anschliessend sind alle zum Zvieri eingeladen.

Heerbrugg: STV, «Schnällschte Heerbrügler»

Der STV Heerbrugg führt am Samstag, 5. September 2015, wiederum den «Schnällschte Heerbrügler» auf dem Sportplatz Blattacker durch. Teilnahmeberechtigt sind alle Schüler und Schülerinnen des Schulkreises Heerbrugg (Kindergarten bis Oberstufe). Ausserdem sind auch Erwachsene herzlich dazu eingeladen in einer der offenen Kategorien ausser Konkurrenz an diesem Anlass teilzunehmen.

Au: Blauring, Spielnachmittag

Der Blauring Au führt am Kilbisamstag, 12. September 2015, wieder den beliebten Spielnachmittag unter dem Motto «Kobolt Humschtibumschti auf der Suche nach der roten Socke» durch. Alle Kinder sind herzlich zu diesem beschwingten Anlass

eingeladen. Gestartet wird um 14.00 Uhr beim kath. Pfarreiheim und es verspricht zweieinhalb Stunden Spiel und Spass für alle Kinder zwischen der 1. Klasse und der 2. Oberstufe aus Au und Heerbrugg. Als Preise winken lustige Fahrten auf den tollen Kilbibahnen auf dem Dorfplatz. Anmelden kann man sich über die Homepage www.blauring-au.jimdo.com oder bei Isabel Hobi (isabel.hobi@hotmail.com / 078 626 72 16).

Au: Musikverein Konkordia Au, Kilbisonntag

Am Sonntag, 13. September 2015, wird der Musikverein Konkordia Au mit einer Festwirtschaft und musikalischen Darbietungen vor dem Gemeindehaus in Au vertreten sein. Um 12.00 Uhr wird die Jugendmusik Au-Berneck mit unterschiedlichen Stücken das Mittagessen mit Musik bereichern. Zum Dessert wird der Musikverein Konkordia Au um 15.00 Uhr ein Ständchen zum Besten geben. Ab 11.00 Uhr bedienen wir Sie gerne mit Speis und Trank. Für die kommende Musikunterhaltung vom 23. Januar 2016 sucht der Verein Notensponsoren. Ein Sponsoring kann an der Kilbi gezeichnet werden. Der Musikverein Konkordia Au freut sich, Sie an der Kilbi willkommen zu heissen.

Au: Bibliothek, Autorenlesung Arno Camenisch

Am Dienstag, 15. September 2015, findet um 20.00 Uhr in der Bibliothek Au (Schulhaus Wees) eine Autorenlesung mit dem Bündner Arno Camenisch statt. Studiert hat er im Schweizerischen Literaturinstitut in Biel, wo er auch lebt. Seine Texte wurden in über 20 Sprachen übersetzt und seine Lesungen führten ihn quer durch die Welt, von Hongkong über Moskau und Buenos Aires bis nach New York. Wir freuen uns, Arno Camenisch in unserer Bibliothek begrüssen zu dürfen und laden alle ein, an der Lesung teilzunehmen.

Au: Mütterrunde, Kinderflohmarkt

Am Mittwoch, 16. September 2015, findet je nach Wetter vor oder im Pfarrheim Au von 14.00 bis 16.30 Uhr der traditionelle Kinderflohmarkt statt. Spielsachen, Baby- und Kinderartikel aller Art dürfen verkauft oder getauscht werden. Jedes Kind richtet sein Verkaufsplätzli selbst ein (Decke nicht vergessen!). Jüngere Kinder bitte begleiten. Die Kaffeestube der Mütterrunde mit Kuchen und Getränken lädt zum gemütlichem Verweilen ein.

Au: Ökumenische Kinderfiir

Am Donnerstag, 17. September 2015, findet um 15.30 Uhr in der evangelischen Kirche in Au eine ökumenische Kinderfiir rund ums Thema «Kraft» statt. Wir erzählen die Geschichte von Boris, dem schnellsten, stärksten und mutigsten Bären der Welt und erfahren, dass Gott uns Kraft gibt und stark macht. Alle Kinder im Vorschulalter in Begleitung eines Erwachsenen sind zur Feier eingeladen. Im Anschluss gibt es einen feinen Zvieri.

IMPRESSUM

Die nächste Ausgabe erscheint am Donnerstag, 17. September 2015. Redaktionsschluss: Montag, 31. August 2015, 18.00 Uhr. Verantwortlich: Jan Miara, Marcel Fürer
Facebook: www.facebook.com/GemeindeAu
Auflage: 3'840 Exemplare